

# **Änderung der Verfassung des Verbandes der römisch-katholischen Kirchgemeinden des Kantons Glarus**

(Vom .....

(Erlassen durch den kantonalen katholischen Kirchenrat am 12. November 2024)

(Angenommen in den römisch-katholischen Kirchgemeinden Glarus am 9. Mai, 23. Mai, 25. Mai, 6. Juni, 15. Juni und 25. Juni, )

(Genehmigt vom Landrat am .....

## **I.**

GS IV A/1/6, Verfassung des Verbandes der römisch-katholischen Kirchgemeinden des Kantons Glarus (römisch-katholische Landeskirche) vom 27. Juni 1990 (Stand 1. Januar 2003), wird wie folgt geändert:

### **Art. 26a (neu)**

#### **Stimm- und Wahlrecht**

<sup>1</sup> Das Stimm- und Wahlrecht in kirchlichen Angelegenheiten steht allen Mitgliedern der Kirchgemeinde zu, welche das Schweizer Bürgerrecht besitzen und das 16. Altersjahr zurückgelegt haben.

<sup>2</sup> Als Mitglied einer Kirchenbehörde sind alle Mitglieder der Kirchgemeinde wählbar, welche das Schweizer Bürgerrecht besitzen und das 18. Altersjahr zurückgelegt haben.

<sup>3</sup> Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungsbewilligung, die sich zur römisch-katholischen Kirche zählen, sind gemäss den Absätzen 1 und 2 stimmberechtigt und wählbar.

<sup>4</sup> Im Übrigen richtet sich das Stimm- und Wahlrecht nach dem kantonalen Recht.

### **Art. 27 Abs. 2 (aufgehoben)**

*Kompetenzen (Sachüberschrift geändert)*

<sup>2</sup> *Aufgehoben.*

## **II.**

Keine anderen Erlasse geändert.

## **III.**

Keine anderen Erlasse aufgehoben.

#### **IV.**

Der Ausschuss des kantonalen katholischen Kirchenrates bestimmt den Zeitpunkt des Inkrafttretens.